

### Niedex Tauch- und Besteckreiniger flüssig

Überarbeitet am: 10.03.2016

Materialnummer: N-186

Seite 1 von 11

#### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

##### 1.1. Produktidentifikator

Niedex Tauch- und Besteckreiniger flüssig

##### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

###### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Stark alkalischer Tauchreiniger

##### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

|                  |                        |                           |
|------------------|------------------------|---------------------------|
| Firmenname:      | J. & J. Niederleig OHG |                           |
| Straße:          | Paul-Greifzu Str.13    |                           |
| Ort:             | D-01591 Riesa          |                           |
| Telefon:         | +49 3525-735258        | Telefax: +49 03525-736384 |
| E-Mail:          | info@niederleig.de     |                           |
| Ansprechpartner: | Jan Niederleig         |                           |

##### 1.4. Notrufnummer:

Giftnotruf Berlin (Germany): +49 30 30686 700

##### Weitere Angaben

Dieses Datenblatt ersetzt das vorherige Datenblatt vom 17.07.2015 mit Revisionsnummer 1,00  
Die betroffenen Abschnitte sind in Abschnitt 16 aufgeführt.

#### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

##### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

###### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautätz. 1A

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenschäd. 1

Gewässergefährdend: Aqu. akut 1

Gewässergefährdend: Aqu. chron. 3

Gefahrenhinweise:

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sehr giftig für Wasserorganismen.

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

##### 2.2. Kennzeichnungselemente

###### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

###### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Kaliumhydroxid

Natriumhypochloritlösung 12 % Cl aktiv

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:



###### Gefahrenhinweise

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H400

Sehr giftig für Wasserorganismen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Niedex Tauch- und Besteckreiniger flüssig

Überarbeitet am: 10.03.2016

Materialnummer: N-186

Seite 2 von 11

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Sicherheitshinweise

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.  
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

### Hinweis zur Kennzeichnung

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

### 2.3. Sonstige Gefahren

Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase. Chlorwasserstoff (HCl) wassergefährdend (WGK 2)  
Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.  
Die Inhaltsstoffe in dieser Zubereitung erfüllen nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr.   | Bezeichnung   |           |                  | Anteil      |
|-----------|---|-----------|------------------|-------------|
|           | EG-Nr.  | Index-Nr. | REACH-Nr.        |             |
|           | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]  |           |                  |             |
| 1310-58-3 | Kaliumhydroxid  |           |                  | 10 - < 15 % |
|           | 215-181-3   |           | 01-2119487136-33 |             |
|           | Met. Corr. 1, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1A; H290 H302 H314   |           |                  |             |
| 497-19-8  | Natriumcarbonat   |           |                  | 5 - < 10 %  |
|           | 207-838-8   |           | 01-2119485498-19 |             |
|           | Eye Irrit. 2; H319  |           |                  |             |
| 7681-52-9 | Natriumhypochloritlösung 12 % Cl aktiv  |           |                  | 1 - < 5 %   |
|           | 231-668-3   |           | 01-7011001       |             |
|           | Met. Corr. 1, Skin Corr. 1B, STOT SE 3, Aquatic Acute 1 (M-Factor = 10); H290 H314 H335 H400 EUH031 |           |                  |             |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

#### Weitere Angaben

Hinweis: Diese Gefährlichkeitsmerkmale beziehen sich auf die Eigenschaften der reinen Inhaltsstoffe.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

#### Nach Einatmen

Nach Einatmen von Sprühnebeln ärztlichen Rat einholen.  
Für Frischluft sorgen.

#### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Nicht mit säurehaltigen Reinigungsmitteln abwaschen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt

Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Augenarzt aufsuchen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Niedex Tauch- und Besteckreiniger flüssig

Überarbeitet am: 10.03.2016

Materialnummer: N-186

Seite 3 von 11

### **Nach Verschlucken**

KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Brennen und Schmerzen der Augen, der Nasen- und Rachenschleimhäute sowie der Haut. Blasenbildung auf der Haut. Husten, Atemnot, Erstickungsanfälle.

### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

Lokale Behandlung der Reizsymptome. Kein Erbrechen auslösen. Gefahr der Magenzerreißung. Bei Reizung der Atemwege alle 10 Minuten 5 Hübe eines Dosier-Aerosols mit Dexamethason einatmen lassen, bis die Beschwerden sistieren. Wenn jedoch mit einem Lungenödem gerechnet werden muß, dann oft symptomarme Latenzzeit bis zu 2 Tagen. Strenge Bettruhe. Infektionsprophylaxe. Sauerstoffzufuhr bei Bedarf.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Das Produkt selbst brennt nicht.  
Zum Löschen Feuerlöscher der Brandklasse D verwenden.  
Wasser, Schaum, CO<sub>2</sub>.

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können entstehen: Kohlenstoffdioxid (CO<sub>2</sub>). Chlor (Cl<sub>2</sub>). Chlorwasserstoff (HCl).

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Geeigneten Atemschutz verwenden. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

### **Zusätzliche Hinweise**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mechanisch aufnehmen. Geeignetes Material zum Aufnehmen:  
Universalbinder.  
Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.  
Mit reichlich Wasser abwaschen.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Niedex Tauch- und Besteckreiniger flüssig

Überarbeitet am: 10.03.2016

Materialnummer: N-186

Seite 4 von 11

### Hinweise zum sicheren Umgang

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Vorsicht! Nicht zusammen mit anderen Produkten verwenden, da gefährliche Gase (Chlor) freigesetzt werden können.

### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Schützen gegen:

UV-Einstrahlung/Sonnenlicht.

Frost.

Ungeeignetes Material für Behälter: Metall.

#### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit:

Reduktionsmittel.

Zink.

Eisen.

Amine.

Aluminium.

Säure.

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Empfohlene Lagerungstemperatur: 5-30°C

Lagerklasse: Nicht brennbare ätzende Stoffe (flüssig).

Lagerklasse nach TRGS 510: 8B (Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe)

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine besonderen Handhabungshinweise erforderlich.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung                            | Expositionsweg | Wirkung    | Wert                   |
|--------------------------------|--|----------------|------------|------------------------|
| 7681-52-9                      | Natriumhypochloritlösung 12 % Cl aktiv |                |            |                        |
| Arbeitnehmer DNEL, akut        |  | inhalativ      | lokal      | 3,1 mg/m <sup>3</sup>  |
| Arbeitnehmer DNEL, akut        |  | inhalativ      | systemisch | 3,1 mg/m <sup>3</sup>  |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |  | inhalativ      | lokal      | 1,55 mg/m <sup>3</sup> |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |  | inhalativ      | systemisch | 1,55 mg/m <sup>3</sup> |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |  | inhalativ      | lokal      | 1,55 mg/m <sup>3</sup> |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |  | inhalativ      | systemisch | 1,55 mg/m <sup>3</sup> |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |  | oral           | systemisch | 0,26 mg/kg KG/d        |

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Niedex Tauch- und Besteckreiniger flüssig

Überarbeitet am: 10.03.2016

Materialnummer: N-186

Seite 5 von 11

### PNEC-Werte

| CAS-Nr.                                  | Bezeichnung                            | Wert          |
|--|--|---------------|
| Umweltkompartiment                       |  |               |
| 7681-52-9                                | Natriumhypochloritlösung 12 % Cl aktiv |               |
| Süßwasser                                |  | 0,00021 mg/l  |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) |  | 0,00026 mg/kg |
| Meerwasser                               |  | 0,000042 mg/l |
| Sekundärvergiftung                       |  | 11,1 mg/kg    |
| Mikroorganismen in Kläranlagen           |  | 0,03 mg/l     |

### Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Siehe Kapitel 7. Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Für Dichtigkeit von Dosieranlagen sorgen.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Siehe Kapitel 7. Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Für Dichtigkeit von Dosieranlagen sorgen.

#### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### Augen-/Gesichtsschutz

Dicht schließende Schutzbrille.

#### Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): 8 h

Geeignetes Material:

NR (Naturkautschuk, Naturlatex). 0,5 mm

CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk). 0,5 mm

NBR (Nitrilkautschuk). 0,35 mm

FKM (Fluorkautschuk). 0,4 mm

PVC (Polyvinylchlorid). 0,5 mm

Vor Gebrauch auf Dichtheit / Undurchlässigkeit überprüfen.

#### Körperschutz

Schutzschürze.

#### Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei:

Aerosol- oder Nebelbildung.

Geeignetes Atemschutzgerät:

Kombinationsfiltergerät (DIN EN 141). A B E 1

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

Nicht in der Umwelt verteilen (Boden, Kanalisation, Flüsse, etc.)

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                  |                   |
|------------------|-------------------|
| Aggregatzustand: | flüssig           |
| Farbe:           | farblos           |
| Geruch:          | gering nach Chlor |
| pH-Wert:         | >13               |

#### Zustandsänderungen

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Niedex Tauch- und Besteckreiniger flüssig

Überarbeitet am: 10.03.2016

Materialnummer: N-186

Seite 6 von 11

|                               |                                       |
|-------------------------------|---------------------------------------|
| Schmelzpunkt:                 | 0 °C                                  |
| Siedebeginn und Siedebereich: | 99,97 °C                              |
| Sublimationstemperatur:       | nicht anwendbar                       |
| Erweichungspunkt:             | nicht anwendbar                       |
| Pourpoint:                    | nicht anwendbar                       |
| Flammpunkt:                   | nicht anwendbar                       |
| Weiterbrennbarkeit:           | Keine selbstunterhaltende Verbrennung |

### Entzündlichkeit

|                          |                 |
|--------------------------|-----------------|
| Feststoff:               | nicht anwendbar |
| Gas:                     | nicht anwendbar |
| Untere Explosionsgrenze: | nicht anwendbar |
| Obere Explosionsgrenze:  | nicht anwendbar |
| Zündtemperatur:          | nicht anwendbar |

### Selbstentzündungstemperatur

|            |                 |
|------------|-----------------|
| Feststoff: | nicht anwendbar |
| Gas:       | nicht anwendbar |

Dampfdruck:  
(bei 20 °C) 23,37 hPa

Dampfdruck:  
(bei 50 °C) 123,3 hPa

Dichte: 1,32 g/cm<sup>3</sup>

Wasserlöslichkeit: unbegrenzt

Dyn. Viskosität: dünnflüssig

### 9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt: nicht anwendbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Achtung! Nicht zusammen mit anderen Produkten verwenden, da gefährliche Gase (Chlor) freigesetzt werden können.

### 10.2. Chemische Stabilität

Enthält > 1% Aktivchlor. Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

Bildung von: Chlor Chlorwasserstoff (HCl)

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Nicht mit Säure zusammenbringen, da Chlorgas freigesetzt werden könnte.

Vor Hitze schützen. Vor Sonnenbestrahlung schützen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Reduktionsmittel.

Zink.

Eisen.

Amine.

Aluminium.

Säure.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Niedex Tauch- und Besteckreiniger flüssig

Überarbeitet am: 10.03.2016

Materialnummer: N-186

Seite 7 von 11

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Erwärmung: Zersetzung unter Bildung von: Chlor.

### Weitere Angaben

Exotherme Reaktionen mit: Säure.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                            |                   |               |        |         |
|-----------|--|-------------------|---------------|--------|---------|
|           | Expositionsweg                         | Dosis             | Spezies       | Quelle | Methode |
| 1310-58-3 | Kaliumhydroxid                         |                   |               |        |         |
|           | oral                                   | LD50 365 mg/kg    | Ratte         |        |         |
| 497-19-8  | Natriumcarbonat                        |                   |               |        |         |
|           | oral                                   | LD50 2800 mg/kg   | @N11.P0000002 |        |         |
|           | dermal                                 | LD50 >2000 mg/kg  | Kaninchen     |        |         |
| 7681-52-9 | Natriumhypochloritlösung 12 % Cl aktiv |                   |               |        |         |
|           | oral                                   | LD50 8200 mg/kg   | Ratte         | IUCLID |         |
|           | dermal                                 | LD50 >10000 mg/kg | Kaninchen     |        |         |
|           | inhalativ (1 h) Dampf                  | LC50 10,5 mg/l    | Ratte         |        |         |

#### Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

nach Verschlucken: starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

Nach Hautkontakt: ätzend.

Reizwirkung am Auge: Gefahr ernster Augenschäden.

#### Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

für den Inhalstoff Natriumhypochlorit:

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

#### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

für den Inhalstoff Natriumhypochlorit:

Keimzell-Mutagenität:

Ames-Test: Negativ

Der Stoff zeigte zwar in verschiedenen Testsystemen an Mikroorganismen und Zellkulturen eine erbgutverändernde Wirkung, diese konnte jedoch in Prüfungen an Säugetieren nicht bestätigt werden.

- Karzinogenität:

In Langzeitstudien an Ratte und Maus wirkte der Stoff bei Gabe im Trinkwasser nicht krebserzeugend.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Niedex Tauch- und Besteckreiniger flüssig

Überarbeitet am: 10.03.2016

Materialnummer: N-186

Seite 8 von 11

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

-

### Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Erfahrungen aus der Praxis

#### Einstufungsrelevante Beobachtungen

Bei Verschlucken starke Ätzwirkung auf Mundraum und Rachen sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

Bei Freiwerden von Chlor (durch Säureeinwirkung) kann es zu starken entzündlichen Reizungen oder Verätzungen der oberen, aber auch der tieferen Atemwege kommen. Es besteht die Gefahr eines Lungenödems.

Bei extremer Exposition Kehlkopfödem möglich. Konzentrationen von 0,5-1 Vol.% in der Atemluft wirken rasch tödlich

### Allgemeine Bemerkungen

Aerosolbildung vermeiden. Dämpfe und Aerosole nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Keine zu erwarten durch Verdünnung der Neutralisationsprodukte.

Bei sachgerechter Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauproduktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

Das Produkt ist eine Lauge. Vor Einleitung eines Abwassers in die Kläranlage ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                            |                  |           |                     |        |         |
|-----------|--|------------------|-----------|---------------------|--------|---------|
|           | Aquatische Toxizität                   | Dosis            | [h]   [d] | Spezies             | Quelle | Methode |
| 497-19-8  | Natriumcarbonat                        |                  |           |                     |        |         |
|           | Akute Fischtoxizität                   | LC50 300 mg/l    | 96 h      | Lepomis macrochirus |        |         |
|           | Akute Crustaceatoxizität               | EC50 265 mg/l    | 48 h      | Daphnia magna       | IUCLID |         |
| 7681-52-9 | Natriumhypochloritlösung 12 % Cl aktiv |                  |           |                     |        |         |
|           | Akute Fischtoxizität                   | LC50 0,06 mg/l   | 96 h      | Salmo gairdneri     |        |         |
|           | Akute Algtoxizität                     | ErC50 0,141 mg/l |           | Daphnia magna       |        |         |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                            | Log Pow |
|-----------|--|---------|
| 7681-52-9 | Natriumhypochloritlösung 12 % Cl aktiv | -3,42   |

### 12.4. Mobilität im Boden

Es gibt keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII. Bei einem Eindringen in den Erdboden ist das Produkt mobil und kann das Grundwasser verunreinigen.



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Niedex Tauch- und Besteckreiniger flüssig

Überarbeitet am: 10.03.2016

Materialnummer: N-186

Seite 9 von 11

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Kann zum AOX-Wert des Abwassers beitragen.

### Weitere Hinweise

Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser gelangen.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### **Empfehlung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

#### **Abfallschlüssel Produkt**

070699 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; Abfälle a. n. g.

#### **Abfallschlüssel Produktreste**

070103 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien; halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen; gefährlicher Abfall

#### **Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### **Landtransport (ADR/RID)**

#### 14.1. UN-Nummer:

UN 1719

#### 14.2. Ordnungsgemäße

ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.

#### UN-Versandbezeichnung:

#### 14.3. Transportgefahrenklassen:

8

#### 14.4. Verpackungsgruppe:

III

Gefahrzettel:

8



Klassifizierungscode:

C5

Sondervorschriften:

274

Begrenzte Menge (LQ):

5 L

Freigestellte Menge:

E1

Beförderungskategorie:

3

Gefahrnummer:

80

Tunnelbeschränkungscode:

E

### **Binnenschifftransport (ADN)**

#### 14.1. UN-Nummer:

UN 1719

#### 14.2. Ordnungsgemäße

ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.

#### UN-Versandbezeichnung:

#### 14.3. Transportgefahrenklassen:

8

#### 14.4. Verpackungsgruppe:

III

Gefahrzettel:

8



Klassifizierungscode:

C5

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Niedex Tauch- und Besteckreiniger flüssig

Überarbeitet am: 10.03.2016

Materialnummer: N-186

Seite 10 von 11

Sondervorschriften: 274  
Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
Freigestellte Menge: E1

### Seeschiffstransport (IMDG)

**14.1. UN-Nummer:** UN 1719  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S.  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 8  
**14.4. Verpackungsgruppe:** III  
Gefahrzettel: 8



Sondervorschriften: 223, 274  
Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
Freigestellte Menge: E1  
EmS: F-A, S-B

### Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

**14.1. UN-Nummer:** UN 1719  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S.  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 8  
**14.4. Verpackungsgruppe:** III  
Gefahrzettel: 8



Sondervorschriften: A3 A803  
Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 1 L  
Passenger LQ: Y841  
Freigestellte Menge: E1  
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 852  
IATA-Maximale Menge - Passenger: 5 L  
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 856  
IATA-Maximale Menge - Cargo: 60 L

### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: ja



Gefahrauslöser: Natriumhypochloritlösung 12 % Cl aktiv

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es sind keine besonderen Handhabungshinweise erforderlich.

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Für diesen Transportweg nicht klassifiziert.

### Sonstige einschlägige Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Niedex Tauch- und Besteckreiniger flüssig

Überarbeitet am: 10.03.2016

Materialnummer: N-186

Seite 11 von 11

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG). Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 11 und 12 MuSchG).

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:  
Natriumhypochloritlösung 12 % Cl aktiv

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1,2,3,4,5,9,11.

### Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the

International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

ICAO: International Civil Aviation Organization

P: Marine Pollutant

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

CLP: Classification, Labelling and Packaging (Regulation (EC) No. 1272/2008)

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
EUH031 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

### Weitere Angaben

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten. @N16.P0000001

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*